



16. November 2009

Bekenntnis zum Standort Auggen

Die Volksbank-Filiale wird 30

AUGGEN (BZ). Vor 30 Jahren, am 15. November 1979, eröffnete die Volksbank Müllheim ihre Filiale in Auggen. Bis dahin hatte die Volksbank Müllheim ihre Kunden in Auggen zweimal wöchentlich mit einem Bank-Bus besucht. Um eine größere Kundennähe zu gewährleisten, fiel 1978 bei der Volksbank der Entschluss, das ehemalige Lehrerwohnhaus der Gemeinde Auggen in der Hauptstraße 13 zu kaufen und den damaligen Erfordernissen einer modernen Bank entsprechend umzubauen.

In der Eröffnungswoche vor dreißig Jahren hatten die Kunden der Volksbank Müllheim Gelegenheit, sich in der Filiale eine Bronzemedaille selbst zu prägen. Die Vorderseite zeigte eine Trotte, ein Motiv des Markgräfler Malers Julius Kibiger, die Rückseite das Auggener Wappen.

Nach der Eröffnung der neuen Filiale wurden die Auggener Kunden von Gerhard Pflüger und Renate Radke betreut. Heute sind dies Martina Wiedle und Ursula Gilbert.

Die Entwicklung der Auggener Volksbank-Filiale spricht für sich: Die Bevölkerung in Auggen ist in den vergangenen 30 Jahren um knapp 30 Prozent gewachsen. Von den heute rund 2500 Einwohnern haben 1100 Konten bei der Volksbank Müllheim. Das Aktivvolumen hat sich in den vergangenen 30 Jahren verdoppelt auf rund 6,2 Millionen Euro, das Passivvolumen ist von 1,3 Millionen Euro auf rund 13,6 Millionen Euro gestiegen. Das betreute Kundenvolumen, das auch alle Anlagen und Kredite bei den Verbundpartnern der Volksbank Müllheim beinhaltet, beträgt heute rund 23 Millionen Euro.

Zu Beginn des Jahres 2008 wurde die Auggener Filiale – zum ersten Mal nach fast 30 Jahren – umfassend renoviert. "Neue Technologien, Sicherheitsvorschriften, veränderte Lebensgewohnheiten und Bedürfnisse der Kunden und ein stetiger Wettbewerbsdruck machten eine Neugestaltung zwingend notwendig", heißt es es dazu in einer Presseerklärung. Mit dieser umfassenden Renovierung habe sich die Volksbank Müllheim auch ganz klar zum Standort Auggen als Filialort bekannt.



Autor: bz



Feierliche Einweihung + Schlüsselübergabe an die beiden Volksbankvorstände Rudolf Köpfer und Norbert Lange im Beisein vom Auggener Bürgermeister Fritz Deutschmann.